

Samstag, 17. März 2012
Beginn 20 Uhr

„Martin Herrmann, Kabarett“
„Kein Bauer sucht Frau“

Der amtliche **Frauenflüsterer** Deutschlands weiss: Auf den Acker stehen heute immer weniger / aber viele stehen auf den Akademiker...und der Akademiker steht dann zu 90% / in der Fußgängerzone: "Haste 50 Cent!?"

Mit Wort und Lied kümmert sich **Martin Herrmann** als bekennender Anti-Liedermacher um den Zeitgeist zwischen Mann und Frau.



Die Scheidungsquote liegt bei 50% in den Städten. Nur auf dem Land herrscht Stabilität. Grund: keine Frauen. Die sitzen alle in der Stadt und werden geschieden.

Fernseherprobte Städter hoffen inzwischen, eine Frau zu finden, wenn sie sich als Bauer verkleiden. Was treibt eine Städterin in die Arme eines Bauern? Ist es das Platzangebot für die Kinder und der Streichelzoo im Haus? Der Bauer ist familienfreundlich. Und wenn die Frau vom Gebären zu müde ist, trägt sie der Bauer auf Händen - zur Stallarbeit. Sichern Kinder Renten? Jedenfalls überwinden die Produzenten von Generationenvertragspartnern die Altersgrenze: Anfang Jahr brachte eine 64-Jährige ein Kind zur Welt. Wenn die Jungen nicht mehr wollen, machen sich Oma und Opa die Enkel eben selber.

Wer auch noch seine Nahrung selber macht, weiss wenigstens, was drin ist. Der Städter muss Realität umdefinieren: Frühjahr 2011: Dioxin im Schweinefleisch? Münchner Metzger beklagten einen Einbruch der Verkaufszahlen. Dafür verdoppelte sich der Verkauf von Wurst. Der Städter sagt zum Schweinefleisch in der Wurst einfach "Wurst" und schon ist es ihm wurst. Der mexikanische Ölteppich war ein Etappensieg im Kampf gegen den Klimawandel: Wenn der Golfstrom wirklich funktioniert, brauchen wir bald keine Öltanker mehr....

Demut als Kultursignal. Die deutsche Bahn bittet dauernd um Entschuldigung, statt um Verständnis. Weil wir dumm sind? Nein, das ist Kultur. Im Kulturland Japan wird sich seit Fukushima auch andauernd entschuldigt. Zum Sommerbeginn wurden in Japan Albino-Hasen geboren, ohne Ohren, wobei nicht mal der Ansatz von Ohrmuscheln nachgewiesen wurde. Da klauen die Japaner dem Til Schweiger die Idee und wir dachten immer, die Chinesen seien die Kopisten.

Von gefühlter Temperatur bis zur esoterischen Komplett-Entwirklichung: Romantik gilt als ein gefühltes Menschenrecht. Und dafür steht: "Keine Frau sucht Bauer!"

Karten für diese Veranstaltung bestellen Sie wie immer unter der

Tickethotline 07223/250076 oder per **E-Mail**
schuettekeller@web.de